

Mitglieder des Ausschusses Soziale Sicherung
Mitglieder des Ausschusses Arbeitssicherheit
Mitgliedsverbände

Soziale Sicherung

soziale.sicherung@arbeitgeber.de

T +49 30 2033-1600
F +49 30 2033-2105

30. August 2022

Rundschreiben Nr. VI/140/22

BDA | Information zur Impfstoffbestellung für die Woche vom 12. bis 16. September 2022 (KW 37)

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie in unserem letzten Impfrundschreiben [VI/090](#) vom 20. Mai 2022 angekündigt, möchten wir Sie nun über Neuigkeiten zur Verfügbarkeit von neuen COVID-19-Impfstoffen informieren.

An Omikron angepasste Impfstoffe von BioNTech und Moderna bald verfügbar

Die an die BA.1-Variante angepassten bivalenten Impfstoffe von BioNTech/Pfizer und Moderna werden voraussichtlich noch Ende dieser Woche für Auffrischimpfungen zugelassen. Betriebsärztinnen und Betriebsärzte können beide Vakzine dann sofort bestellen. Die Auslieferung erfolgt spätestens ab 12. September, eventuell schon früher für die KW 36, wie das Bundesministerium für Gesundheit am Montag bekannt gab.

Deutschland erhalte vorbehaltlich der Zulassung durch die Europäische Kommission in den kommenden zwei Wochen insgesamt rund zehn Millionen Dosen des BA.1-Impfstoffes von BioNTech/Pfizer, teilte Bundesgesundheitsminister Prof. Karl Lauterbach in einem Informationsschreiben (**siehe Anlage**) mit. Weitere rund vier Millionen Dosen kämen von Moderna. Ende September/Anfang Oktober 2022 könnte außerdem der an BA.4/BA.5 angepasste Impfstoff von BioNTech/Pfizer zugelassen werden.

Näheres zur Bestellung bzw. zu Lieferzeiten und Liefermengen können Sie der Bestellinformation zur KW 37 in der **Anlage** entnehmen.

Ebenfalls in der **Anlage** ist eine aktualisierte Produktinformation zum Impfstoff Spikevax von Moderna.

BDA | Bundesvereinigung der
Deutschen Arbeitgeberverbände
Mitglied von BUSINESSEUROPE

Hausadresse:
Breite Straße 29 | 10178 Berlin

Briefadresse:
11054 Berlin

www.arbeitgeber.de

Betriebsärzte können auch "Totimpfstoff" von Valneva bestellen

Das Bundesgesundheitsministerium weist auch darauf hin, dass der neue Ganzvirus-Totimpfstoff von Valneva, der nach seiner Zulassung nun ebenfalls an Deutschland ausgeliefert wird, ab dem 5. September von den Leistungserbringern einschließlich Betriebsärzten bestellt werden kann.

STIKO erweitert in Ihrer COVID-19-Impfempfehlung den Personenkreis für die zweite Booster-Impfung (4. Impfung) und arbeitet an weiterer Aktualisierung

Die STIKO hat am 18. August darüber informiert, dass sie ihre COVID-19-Impfempfehlung aktualisiert. In der veröffentlichten 21. Aktualisierung der COVID-19-Impfempfehlung empfiehlt die STIKO nach sorgfältiger Prüfung der aktuellen Datenlage eine weitere Auffrischimpfung (4. Impfung) nun auch für Personen im Alter von 60 – 69 Jahren und Personen im Alter ab 5 Jahren mit erhöhtem Risiko für schwere COVID 19 Verläufe infolge einer Grunderkrankung. Nähere Information entnehmen Sie bitte dem Beschluss der STIKO in den **Anlagen**.

Die Ständige Impfkommission (STIKO) befasst sich derzeit ebenfalls sehr intensiv mit den Studiendaten der angepassten Impfstoffe mit dem Ziel, zeitnah zu einer aktualisierten Empfehlung für Impfungen gegen COVID-19 zu kommen. Die neu eingerichtete Pandemie-Arbeitsgruppe (PAIKO) innerhalb der STIKO wird sich unmittelbar in der Woche nach der Zulassung mit den Herstellern austauschen, um perspektivisch auch die an BA.4/BA.5-angepassten Impfstoffe in der Empfehlung aufzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Susanne Wagenmann

gez. Sebastian Riebe

Anlagen